

MÜHLACKER TAGBLATT

Konserterlebnis im Wohnzimmer

Neue Doppel-CD erschienen

Mühlacker. Auch bei einem umjubelten Konzert sind irgendwann der letzte Ton und der begeisterte Beifall verklungen. Was im Optimalfall bleibt, ist die Erinnerung – und im allerbesten Fall wird diese auf eine silbern glänzende Scheibe gebannt. Freunde der Klassikreihen „Musikalischer Sommer“ und „MühlackerConcerto“ dürfen sich jetzt auf ein Wiederhören freuen, ist doch jüngst eine Doppel-CD mit Live-Mitschnitten entstanden.

Unter dem Titel „Jubiläumsedition 2014 live“ sind Werke von Rossini bis Beethoven vereint, die im vergangenen Jahr in der Lienzinger Frauenkirche, im Uhlandbau in [Mühlacker](#) und im Kronenzentrum Bietigheim-Bissingen erklingen sind. Die Süddeutsche Kammerinfonie Bietigheim unter der Leitung von Peter Wallinger sowie die Solistinnen Ursula Schoch und Sachiko Kobayashi (Violine) haben bei den zwischen Januar und Dezember gegebenen Konzerten in stimmungsvoller Atmosphäre die Zuhörer begeistert. Sie halten aber auch auf das pure Hörerlebnis reduziert mit ihrer Leistung dem kritischen Urteil des Klassikliebhabers stand. Zu professionell ist der Klangkörper in allen Registern besetzt, zu souverän bewegt sich der Dirigent in den Epochen und Genres, um das ungeschminkte Abbilden durch das digitale Aufnahmegerät fürchten zu müssen.

Auf eine 30-jährige Geschichte blickt das Orchester zurück, seit zehn Jahren hat sich mit der Reihe „MühlackerConcerto“ ein weiteres Podium aufgetan, und beide Jubiläen werden dank der neuen CD das Jahr 2014 überdauern. Über einen Zeitraum von mehreren Hundert Jahren erstreckt sich der Entstehungszeitraum der enthaltenen Werke. Ludwig van Beethoven ist unter anderem mit seiner „Egmont“-Ouvertüre vertreten, Johann Sebastian Bach hat mit seiner Gavotte aus der E-Dur-Partita für Violine Eingang gefunden, und dazu gesellen sich Glanzstücke der Romantik wie das Violinkonzert in e-moll von Felix Mendelssohn Bartholdy und die „Böhmische Suite“ von Antonín Dvořák. Die bunte Zusammenstellung der Höhepunkte aus verschiedenen Konzertprogrammen führt eine der großen Qualitäten der Kammerinfonie vor Ohren: die Fähigkeit, ganz unterschiedliche Stimmungen vom „Gebet des Toreros“ bis zur Spielmannsmusik fein auszuloten.

Geradezu gefeiert wurde die Interpretation von Beethovens dritter Sinfonie. Nicht zu Unrecht: Die vier Sätze der „Eroica“ erklingen in einer Gestaltungsvielfalt, die wie ein Versprechen auf die nächsten anspruchsvollen Konzertprogramme wirkt.

Verkaufsstellen sind Buch-Elser, die Buchhandlung Krüger in Maulbronn und das Büro Musikalischer Sommer, Telefon 07043/40410. Auch per E-Mail an cd@sueddeutsche-kammersinfonie.de können CDs bestellt werden.

Mühlacker Tagblatt vom 31. Januar 2015, Carolin Becker